

AM SONNTAG
Euro

IN KOOPERATION MIT
THE WALL STREET JOURNAL

NUMMER 6
5. FEBRUAR 2006

Greenspans letzter Streich
Was Anleger jetzt von der Zinsfront zu erwarten haben **Seite 22**

www.finanzen.net

Postvertriebs-Nr. C47824 | A, B, NL, L: € 3.40 | I, E: € 3.90 | DK: DKK 28.00 | CH: CHF 6.00 **€ 3,10**



Die Jury Sieben Experten

Neben den drei Versicherungsspezialisten des Finanzen Verlags – **Erhard Drengemann** („EURO“), **Ludwig Riepl** („EUROExtra“, „Fonds & Co“) und **Stephan Haber** („EURO am Sonntag“) – begutachteten vier externe Experten die Produktneuerungen.



Thomas Adolph, Chef der unabhängigen Frankfurter Finanzplanung und Wirtschaftsberatung AFW, unterstützt Kunden in Sachen Geldanlagen und Versicherungen.



Zusatz-Rente für Gewitzte

Versicherungen
und neue Ideen
– ein Widerspruch? Von
wegen. Beim
gerade
vergebenen
Innovations-
preis des
Finanzen
Verlags kam die
Jury ins
Schwitzen –
so viele
Neuerungen
galt es zu
beurteilen.

von **Stephan Haberer**

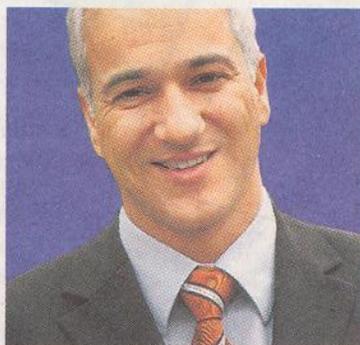
Darauf warten nicht nur die beiden Oldies aus der Muppet-Show schon lange, sondern auch Börsen-Junkies: eine private Rentenversicherung, mit der man im Rentenalter noch von den Renditechancen der Kapitalmärkte profitiert. Genau dies hat in Deutschland Aspecta mit der privaten Rentepolice *Rente.Invest* als erste Versicherung konsequent umgesetzt.

Anders als bei normalen fondsgebundenen Rentepolicen wird bei diesem Produkt zu Beginn der Auszahlphase das Kapital nicht automatisch in festverzinsliche Papiere umgeschichtet, um vor den Turbulenzen der internationalen Aktienmärkte gefeit zu sein. Das Geld bleibt auch während der Auszahlphase in den Fonds investiert. Dabei kann der Kunde den Anteil der Investmentrente ganz flexibel zwischen null und 100 Prozent wählen. Vom „klassischen“ Rentenanteil können dann beispielsweise fixe Kosten gedeckt werden und der Invest-Anteil sorgt für einen zusätzlichen Rendite-Kick. Weiteres Plus: Man kann sich sogar einen Vorschub von bis zu sechs Prozent auf die künftige Fondspolice auszahlen lassen.

Allerdings bekommt der Kunde für diesen Teil keinen monatlichen Festbetrag zugesichert. Die Auszahlung der Rente erfolgt lebenslang in Form einer festen Anzahl von Investmentfonds-Anteilen. Dies erlaubt den Kunden, auch im vierten Lebensviertel eine bessere Rendite als mit normalen Fondspolicen zu erzielen. Denn bei der gestiegenen Lebenserwartung haben selbst Rentner einen Anlagehorizont von 20 Jahren und mehr. Dieser Zeitraum reicht locker aus, um eventuelle Kursschwankungen an den Finanzmärkten wieder auszugleichen.

Bei der *Rente.Invest* stehen exakt 46 Fonds von Gesellschaften wie ABN Amro, Credit Suisse, DWS, Fidelity, Griffin, Merrill Lynch, Morgan Stanley, Pioneer und Templeton zur Auswahl. Die Kunden können jederzeit – auch in der Rentenphase – auf die aktuelle Börsensituation reagieren und ohne zusätzliche Kosten in andere Fonds switchen.

„Wir wissen, daß die Rentenphasen unserer Kunden auf Grund der gestiegenen Lebenserwartung deutlich länger dauern werden als die An-



Mark Möller, Marketingchef der Aspecta Versicherung

sparzeiten. Es liegt also nahe, dieser Entwicklung in der Produktgestaltung Rechnung zu tragen und die Kapitalmarktchancen optimal zu nutzen“, so Mark Möller, Marketingchef der Aspecta AG, die zum drittgrößten deutschen Versicherungskonzern Thalanx gehört.

Dieses wegweisende Konzept der Fondsanteil-Rente überzeugte auch die siebenköpfige Fachjury (siehe Randspalte). Sie kürte die *Aspecta Rente.Invest* zur Versicherungsinnovation des Jahres. Mit einem Goldenen Bullen (siehe Ausgabe 05/2006) zeichnet der Münchner Finanzen Verlag besonders zukunftsweisende Versicherungsprodukte aus.

Gesucht werden dabei Innovationen, die Meilensteine in der Produktwelt von morgen darstellen oder die besonders nachahmenswert sind. In diesem Jahr legten die Experten bei den mehr als 30 eingereichten Innovationen ihr besonderes Augenmerk darauf, ob finanzielle Risiken des demographischen Wandels – Stichwort steigende Lebenserwartung – für den einzelnen abgedeckt werden. Dabei war die Mehrzahl der begutachteten Neuerungen sinnvoll. Jedoch waren auch Vorschläge dabei, die eher für einen Marketingpreis in Frage gekommen wären.

Vorbildlich auch der Zweitplatzierte, die WWK. Das Unternehmen bündelt in seiner fondsgebundenen Rentepolice *Premium FondsRente* zahlreiche kundenfreundliche Regelungen, die so bisher zwar alle schon einzeln im Markt zu finden waren, aber nicht in einem einzigen Produkt. Das Vertragswerk hat dadurch aus der Sicht der Jury einen Vorbildcharakter. Ein Großteil der Juroren erwartet, daß sich künftig auch fondsgebundene Rentenversicherungen anderer Anbieter an diesem WWK-Produkt orientieren werden und orientieren müssen.

Die Finanzmarkt-Rentepolice des britischen Lebensversicherers *Legal & General* belegte den dritten Platz. Begründung der Jury: Das Produkt vereint große Flexibilität und geringe Kosten vorbildhaft miteinander. So kann der Kunde zwischen variablen und regelmäßigen Beiträgen wechseln, die Auszahlung läßt sich ganz individuell zwischen dem 60. und dem 100. Lebensjahr abrufen, die Fondsverwaltungsgebühr beträgt für alle angebotenen passiv gemanagten Indexfonds ein Prozent im Jahr. Dieser Kostensatz wird dem Kunden sogar garantiert. <<

Frank Breiting arbeitet bei Towers-Perrin Tillinghast, einer Unternehmensberatung, die sich auf die Beratung von Versicherungsunternehmen spezialisiert hat.



Manfred Powelitt ist Gründer und Chefredakteur des „Map-Report“ – einem der bekanntesten Fachinformationsdienste für die gesamte Versicherungsbranche.



Friedrich Wanschka betreibt mit www.wmd-brokerchannel.de einen der wichtigsten konzernunabhängigen Plattformen für Finanzdienstleister.

Finanz-Themen per Fax

Gesetzliche Krankenkassen

Die günstigsten Anbieter in der Übersicht (ca. 2 Seiten)
Faxabruf: 09 00/178 78 77 36

Private Rentepolicen

Steuerspielräume optimal nutzen. Die besten Angebote (ca. 2 Seiten)
Faxabruf: 09 00/178 78 77 80

Berufsunfähigkeit

Die besten Policen (ca. 7 Seiten)
Faxabruf: 09 00/178 78 77 82

(1,99 Euro pro Minute (Computel) aus dem deutschen Festnetz)